

20. Deutscher Lebensmittelrechtstag Wiesbaden – 2007 –



Wissenschaftliche Gesellschaft für Lebensmittelrecht e.V.

Thema: Das neue Lebensmittelrecht auf dem Prüfstand Ziele - Erfahrungen in der Praxis - Zukunftsperspektiven

Zielsetzung

Das in der Bundesrepublik geltende Lebensmittelrecht ist in mehreren Schritten auf eine völlig neue Basis gestellt worden. Bereits seit 2002 gilt die Verordnung (EG) Nr. 178/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates (BasisVO), die letzten Übergangsfristen sind 2005 abgelaufen. Weniger spektakulär, aber praktisch wichtig ist die Verordnung (EG) Nr. 882/2004 über amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie das zum 1.1.2006 in Kraft getretene „Hygienepaket“. Im Jahre 2005 ist in der Bundesrepublik Deutschland das Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch – LFGB - in Kraft getreten. Zum neuen Lebensmittelrecht im weiteren Sinne gehören die „Health-Claims-Verordnung“ der EU und andere Einschränkungen der Werbung, das umstrittene deutsche Verbraucherinformationsgesetz und andere Informationsfreiheitsgesetze. Gleichzeitig stehen wir vor umfassenden Änderungen im Verwaltungsvollzug im Zuge der Föderalismusreform, die vielen Beteiligten Sorgen bereiten - vor allem angesichts jetzt bereits offensichtlicher Kontrolldefizite, die sich hinsichtlich immer wieder die Öffentlichkeit beunruhigende „Gammelfleisch“-Fällen gezeigt haben.

Auf dem 20. Lebensmittelrechtstag gilt es, erste Erfahrungen in der Praxis mit der neuen Rechtslage und kompetente rechtswissenschaftliche Analyse zu bündeln und zu prüfen, ob das neue Recht seine erste Bewährungsprobe bestanden hat und wo sich schon jetzt Fehlentwicklungen abzeichnen. Aus dieser Analyse sind Zukunftsperspektiven für eine praxisperechte und verfassungskonforme Anwendung zu entwickeln und Anregungen für erste Korrekturen zu erarbeiten.

Programm

Teil 1: Mehr Rechtssicherheit in den Grundbegriffen?

Anspruch und Wirklichkeit rechtsstaatlicher Begriffsklarheit und Widerspruchsfreiheit.

K.-D. Rathke | Utting/Ammersee

Das neue Lebensmittelrecht in der Bewährung: Wandel der Lebensmittelsicherheit in Theorie und Praxis.

Die Anforderungen der Art. 14/15 und 19 der BasisVO und die Verantwortung der Lebensmittelunternehmen. |

Prof. B. M. van der Meulen | Wageningen/NL & Dr. Ph. Gregor | Münster/Westf.

Teil 2: Kompetenzen und Verfahren

Auftrag und Aufgaben der Europäischen Lebensmittelbehörde im Verhältnis zur Verwaltung der Mitgliedstaaten. |

D. Detken, EFSA | Parma/I

Das neue Lebensmittelrecht - die Sicht der Lebensmittelüberwachung vor Ort.

MR G. Zellner | München

Die Sicht der Lebensmittelwirtschaft

Dr. M. Girnau | Berlin

20. Deutscher Lebensmittelrechtstag Wiesbaden – 2007 –

Wissenschaftliche Gesellschaft für Lebensmittelrecht e.V.



Teil 3: Instrumente

Die Macht der Information: Konsultation, Information, Rechte der Betroffenen.

Prof. Dr. H. Kube | Mainz

Auf dem Weg zum Verbotsprinzip?

Dr. C. von Jagow | Hamburg

Teil 4: Podiumsdiskussion

Die Zukunft des Lebensmittelrechts - Nach der Reform ist vor der Reform?

Leitung: Prof. Dr. Friedhelm Hufen

Teilnehmer:

Th. Isenberg | Berlin

D. Kendziur | Frankfurt/M.,

H. Kube | Mainz

B. Kühnle | Bonn/Berlin

A. Preuß | Münster

C. von Jagow | Hamburg